**2. Klassenarbeit**

Kaiser Nero und der Brand von Rom

MUNUS I: **Erschließung – Wortschatz**

**Notiere** aus dem lat. Text mindestens vier verschiedene Begriffe zum Sachfeld „Brand“ (ohne Übersetzung). Schreibe die Wörter so auf, wie sie auch im lateinischen Text stehen (mit Zeilenangabe).

\_\_\_\_ /08 Pkt.



1

MUNUS II: **Erschließung – Verbformen**

**Unterstreiche** alle Verbformen, auch Infinitive, im lat. Text und **bestimme** ihre Form in deinem Heft.

\_\_\_\_ /14 Pkt.

MUNUS III: **Übersetzung**

**Übersetze** den folgenden Text in angemessenes Deutsch.

Wer ist schuldig?

*Schon während des verheerenden Brandes in Rom 64 n.Chr. gab es verschiedene Meinungen darüber, wer die Schuld daran trug. Marcus und Titus diskutieren darüber.*

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| 12345678 | Marcus: Flammae multos dies noctesque saevient et totam urbem delebunt.   Quis urbem incendit?Titus: Audivi Neronem incendium fecisse, quin etiam matrem audacem perire cupivit. Multi homines putant principem ipsum Romam incendisse.   Quanta mala Nero nobis furore parabit? Marcus: Num omnia, quae homines de Nerone dicunt, vera sunt? Isti Christiani hostes rei publicae sunt et urbem nostram igne diruent! | Zeile 1: **saevire, saevio:** wütenZeile 4:**quin etiam:** ja sogarZeile 8:**Christianus, Christiani** **m.:** Christ**diruere, diruo, dirui:** zerstören, ruinieren |

Munus IV: **Interpretation – Zum Text**

Marcus und Titus diskutieren heftig darüber, wer den Brand in Rom gelegt hat. **Gib** in eigenen Worten **wieder**, **wen** und **warum** Titus und Marcus beschuldigen.

\_\_\_\_/08 Pkt.

MUNUS v**: Interpretation – Kaiser Nero (Zeitungstitel)**

In der Zeitung ZEIT (online) erschien am 04. Mai 2016 ein Artikel zum Kaiser Nero mit folgendem Titel:

*„Nero – Ein unsterbliches Monster? Nero ist als Muttermörder, Brandstifter und psychopathischer Tyrann in die Geschichte eingegangen. Hartnäckig hält sich dieses Bild.[…]“2*

**Nimm begründet Stellung** zu dieser Aussage und **erläutere** dabei dein bisher gewonnenes Bild von Kaiser Nero.

\_\_\_\_/15 Pkt.

***Alternative Aufgabenstellung zur Interpretation:***

MUNUS v**: Interpretation – Kaiser Nero (Tacitus)**

Der Historiker Tacitus schreibt in seinen *Annales 15,38-433*über den Brand Roms und die Rolle, die Nero dabei gespielt hat. **Beurteile**, ob der Vorwurf, Nero hätte den Brand in Rom selbst gelegt, berechtigt ist, und **beziehe** auch die Informationen aus dem Übersetzungstext und der folgenden Quelle mit **ein**:

\_\_\_\_/15 Pkt.

„Nero hielt sich damals in Antium auf und kehrte erst dann nach Rom zurück, als sich das Feuer den Baulichkeiten näherte, durch deren Errichtung er die Parkanlagen des Mäcenas in den Bezirk des Kaiserpalastes einbezogen hatte. Doch das Feuer ließ sich nicht eindämmen, so dass der Kaiserpalast mitsamt den genannten Baulichkeiten und alles ringsumher ein Raub der Flammen wurde.

Um die Not des obdachlosen geflüchteten Volkes zu lindern, überließ ihm Nero das Marsfeld und die Bauten Agrippas; er öffnete ihm sogar seine eigenen Parkanlagen und ließ Notunterkünfte zur Aufnahme der vielen Notleidenden erstellen. Aus Ostia und den Nachbarorten wurden Lebensmittel herangeschafft, der Preis für das Getreide auf drei Sesterzien herabgesetzt.

So menschenfreundlich diese Maßnahmen waren, verfehlten sie doch ihre Wirkung. Denn es hatte sich das Gerücht verbreitet, Nero sei gerade zu der Zeit, als die Stadt brannte, in seiner Hofbühne und habe die die Zerstörung Troias besungen, indem er (in seiner Phantasie) in dem jetzigen Brand ein Bild jenes schrecklichen Ereignisses der Vorzeit erblickte.“3 *(Tacitus, Annales)*

1

2

3

4

5

6

7

8

9

10

11

12

Bene eveniat!

**Erwartungshorizont**

MUNUS I: **Erschließung – Wortschatz**

Pro Begriff 2 Punkte (insg. 8 Punkte)

Z.3: incendium fecisse

Z.1: Flammae

Z.1: totam urbem delebunt

Z.1: saevient

Z.2: urbem incendit

Z.8: urbem nostram [….] diruent

Z.8: igne

Z.5: Romam incendisse

MUNUS II: **Erschließung – Verbformen**

Pro Unterstreichung (0,5 Punkte) und Formenbestimmung (0,5 Punkte) 1 Punkt (insg. 14 Punkte)

1. Zeile 1: saevient = 3. Pl. Futur aktiv
2. Zeile 1: delebunt = 3. Pl. Futur aktiv
3. Zeile 2: incendit = 3. Sg. Perfekt aktiv
4. Zeile 3: audivi = 1. Sg. Perfekt aktiv
5. Zeile 3: fecisse = Infinitiv Perfekt aktiv
6. Zeile 4: perire = Infinitiv Präsens aktiv
7. Zeile 4: cupivit = 3. Sg. Perfekt aktiv
8. Zeile 5: putant = 3. Pl. Präsens aktiv
9. Zeile 5: incendisse = Infinitiv Perfekt aktiv
10. Zeile 6: parabit = 3. Sg. Futur aktiv
11. Zeile 7: dicunt = 3. Pl. Präsens aktiv
12. Zeile 7: sunt = 3. Pl. Präsens aktiv
13. Zeile 8: sunt = 3. Pl. Präsens aktiv
14. Zeile 8: diruent = 3. Pl. Futur aktiv

MUNUS III: **Übersetzung**

|  |  |
| --- | --- |
| 12345678 | Marcus: Flammae multos dies noctesque saevient et totam urbem delebunt. *Marcus: Die Flammen werden viele Tage und Nächte wüten und die ganze Stadt zerstören.*  Quis urbem incendit? *Wer hat die Stadt angezündet?*Titus: Audivi Neronem incendiumfecisse,*Titus: Ich hörte, dass Nero den Brand gemacht hatte (+gelegt hatte),* quin etiam matrem audacem perire cupivit. *ja sogar wünschte er, dass seine mutige/mächtige Mutter zugrunde geht.*  Multi homines putant principem ipsum Romam incendisse.  *Viele Menschen glauben, dass der Princeps/der Kaiser selbst Rom angezündet hat.* Quanta mala Nero nobis furore parabit?   *Wie viel(e) Übel wird Nero uns (noch) durch (seinen) Wahnsinn bereiten?*Marcus: Num omnia, quae homines de Nerone dicunt, vera sunt?*Marcus: Ist etwa alles, was die Menschen über Nero sagen, wahr?/Sind etwa alle Dinge, welche die*  *Menschen über Nero sagen, wahr?* Isti Christiani hostes rei publicae sunt et urbem nostram igne diruent! *Diese Christen da sind Staatsfeinde/Feindes des Staates und werden unsere Stadt durch das*  *Feuer zerstören!* |

Munus IV: **Interpretation – Zum Text**

Titus (Anschuldigung und Gründe insg. 4 Punkte)

* beschuldigt Nero (Z. 3+5)
* Nero schreckte sogar nicht davor zurück, seine eigene Mutter umzubringen (Z. 4)
* viele Menschen sehen in Nero den Brandstifter (Z. 5)
* Nero hat bereits viel Übel über die Römer gebracht (Z. 6)

Marcus (Anschuldigung und Gründe insg. 4. Punkte)

* beschuldigt die Christen (Z.8)
* die Christen sind Staatsfeinde (Z.8)
* es gibt viele Gerüchte über Nero (Z.7)

🡪 insg. 8 Punkte

MUNUS v**: Interpretation – Kaiser Nero (Zeitungstitel)**

Die Schülerinnen und Schüler haben verschiedene Möglichkeiten der Beurteilung. Hierbei sollte jedoch insgesamt deutlich werden, dass das Zitat nicht uneingeschränkt angenommen werden kann.

* Titel evoziert rein negative Sichtweise auf Nero
* Aspekte, die die Annahme eines unsterblichen Monsters bestärken: grausame Christenverfolgung (vgl. lat. Text Z. 8), Ermordung nahestehender Personen (vgl. lat. Text Z. 4), Ich-bezogene Persönlichkeit (Bau des Koloss, Vergleich mit Göttern, Bau der *domus aurea*)
* Aspekte, die die Annahme eines unsterblichen Monsters widerlegen: beim Volk beliebt aufgrund von Bemühen um erschwingliche Nahrungsmittel und Veranstaltung von Spielen; nach Brand von Rom umfängliche Maßnahmen zum Brandschutz und Versorgung der hungernden, obdachlosen Bevölkerung
* Gerüchte um Brandstiftung durch Nero hielten sich in der Antike hartnäckig
* moderne Geschichtswissenschaft spricht Nero vom Vorwurf der Brandstiftung frei
* aufgrund von Neros Vorliebe zur Musik und für Wagenrennen entsteht der Eindruck, dass er mehr Künstler als Kaiser war
* das Attribut des Tyrannen berechtigt, Ermordung jedoch in der Antike häufig ergriffenes Mittel zum Machterhalt

🡪 insg. 15 Punkte

***Alternative Aufgabenstellung zur Interpretation:***

MUNUS v**: Interpretation – Kaiser Nero (Tacitus)**

Die Schülerinnen und Schüler haben verschiedene Möglichkeiten der Beurteilung. Hierbei sollte jedoch insgesamt deutlich werden, dass es als umstritten anzusehen ist, ob Nero tatsächlich den Brand in Rom gelegt hat.

Aspekte, die den Vorwurf der Brandstiftung bestärken:

* grausame Christenverfolgung, Schuldzuweisung der Brandstiftung (vgl. lat. Text Z. 8)
* Nero als Ich-bezogene Persönlichkeit (Bau des Koloss, Vergleich mit Göttern, Bau der *domus aurea*)
* Gerüchte um Brandstiftung durch Nero hielten sich in der Antike hartnäckig (z.B. bei Ausbruch des Brandes habe er die Zerstörung Trojas besungen) (vgl. lat. Text Z. 5 + Auszug *Annales* Z. 9-12)
* Nero werden viele Gräueltaten zur Last gelegt (z.B. Ermordung nahestehender Personen) (vgl. lat. Text Z. 4)

Aspekte, die den Vorwurf der Brandstiftung entkräften:

* der Kaiserpalast selbst litt unter dem Brand (vgl. Auszug *Annales* Z. 3-4)
* Nero hielt sich in Antium auf, als der Brand ausbrach (vgl. Auszug *Annales* Z. 1-2)
* nach Brand von Rom ergriff Nero umfängliche Maßnahmen zum Brandschutz und Versorgung der hungernden, obdachlosen Bevölkerung (vgl. Auszug *Annales* Z. 5-8)
* moderne Geschichtswissenschaft spricht Nero vom Vorwurf der Brandstiftung frei

🡪 insg. 15 Punkte

**Bewertung**

**Gewichtung: Übersetzung zu den übrigen Aufgaben 1:1, Zeitvorgabe: 90 Minuten**

**Munus I**: Erschließung – Wortschatz 08 Punkte

**Munus II**: Erschließung – Verbformen 14 Punkte

45 Punkte

**Munus IV**: Interpretation – Zum Text 08 Punkte

**Munus V:** Interpretation – Kaiser Nero (Zeitungstitel) 15 Punkte

oder ***alternative Aufgabenstellung*** Kaiser Nero (Tacitus) (15 Punkte)

|  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **Note** | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| **Punkte** | 45-40 | 39,5-33 | 32,5-27 | 26,5-20,5 | 20-8,5 | 8-0 |

**Übersetzung**: 56 Wörter

|  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **Note** | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| **Fehler**  | 0-1,5 | 2-3,5 | 4-5,5 | 6-7,5 | 8-11 | ab 11,5 |

**Quellen**

1 Bild Flamme

<https://www.istockphoto.com/de/foto/feuerflamme-isoliert-auf-wei%C3%9F-clipping-pfad-enthalten-gm1281017225-379164411?utm_source=pixabay&utm_medium=affiliate&utm_campaign=SRP_image_sponsored&referrer_url=http%3A%2F%2Fpixabay.com%2Fde%2Fimages%2Fsearch%2Ffeuer%2520zeichnung%2F&utm_term=feuer+zeichnung>

 (Datum des letzten Zugriffs: 31.01.2022)

2 Zeitungsartikel

<https://www.zeit.de/2016/20/nero-ruf-tyrann-berechtigung-geschichte>

 (Datum des letzten Zugriffs: 31.01.2022)

3 Tacitus, Germania, Die Annalen, Goldmann Klassiker, Band 7518, München, S. 244